

Profil und CV Dr. Martin Will

Freiberuflicher Dipl.-Dolmetscher und Übersetzer.

Stand: Januar 2018

ZUR PERSON

Geboren: 24. September 1960 (in Luxemburg)
Staatsangehörigkeit: Deutsch
Arbeitsprachen: Deutsch (A), Französisch (B), Englisch, Italienisch, Spanisch, Luxemburgisch (C).
Adresse: Daimlerstr. 3 ▪ D-66123 Saarbrücken
Tel.: +49 681 3873189 ▪ Fax: +49 681 3873190 ▪ Mobil: +49 176 72420520
Email: drmartinwill@aol.com



BERUFSERFAHRUNG UND LEISTUNGSANGEBOT

seit 2000 **Fernseh- und Mediendolmetschen:** *Live-Dolmetschungen, Voice-Over und Sprechertätigkeit.*

Repräsentative Einsätze

Live-Dolmetschen:

- Europäischer Trauerakt für Bundeskanzler AD Helmut Kohl im Europäischen Parlament Straßburg. Stimme von EP-Präsident Tajani und Felipe Gonzales. ZDF, 1.7.2017 Italienisch/Französisch/Spanisch-Deutsch.
- Heiligsprechung von Joh. Paul II und Johannes XXIII durch Papst Franziskus auf dem Peterplatz in Rom. 27.4.2014. ZDF. Italienisch-Deutsch.
- Hochzeit des Erbgroßherzogs von Luxemburg, Guillaume Jean Joseph Marie von Nassau, mit Gräfin Stéphanie de Lannoy in der Kathedrale von Luxemburg, 20.10.2012. ZDF. Luxemburgisch/Französisch/Englisch – Deutsch.
- Titelkampf um die Weltmeisterschaft der WBC im Supermittelgewicht (Ringgespräche und Interview), 5.4.03, Leipzig. Stimme von Eric Lucas (und Verständnisdolmetschen für ihn); ARD, Französisch-Deutsch-Französisch.

Voice-over und Sprechertätigkeit:

- Bits (Kulturmagazin). Von 10/2014 bis 07/2016 verantwortlich für die deutsche Sprachfassung/Adaptation: Übersetzer und Sprecher des Moderators und seiner Interviewpartner, Anfertigung des Tonschnitts (*Protocols*). Die Sendung erscheint jede Woche auf <http://bits.arte.tv/de> (Stimmprobe) bzw. auf <http://creative.arte.tv/de> und youtube; Arte. Französisch-Deutsch.
- Arte Philosophie. Übersetzer und Sprecher des Moderators und Philosophen, Raphael Enthoven, sowie fachlicher Koordinator der deutschen Fassung vom Beginn der Sendung 2008 bis Frühjahr 2012.

seit 1995 **Konferenzorganisation und –beratung:** *Vermittlung von Übertragungstechnik, Standortauswahl, Teamzusammenstellung und fachsprachliche Koordinierung.*

Repräsentative Einsätze:

- *ICMEO: 3rd International Conference on Men and Equal Opportunities.* Maison du Savoir, Esch/Luxembourg, 17.-18.10.2016. Ministère de l'Égalité des Chances. Beratung, Organisation der Übertragungstechnik, Teamzusammenstellung (26 Dolmetscher in 5 Sälen) und Mitarbeit im Team. Ca. 300 Teilnehmer. Englisch, Französisch, Luxemburgisch und Deutsch.
- *Symposium Mehrsprachigkeit und frühe Kindheit.* Walferdange/Luxembourg. 6.-7.3.2015. Université du Luxembourg. Beratung, Organisation der Übertragungstechnik, Teamzusammenstellung und Mitarbeit im Team. In Anwesenheit des Ministers für Bildung, ca. 80 Teilnehmer. Deutsch und Französisch.
- *Au-delà de la tolérance.* Echternach/Luxembourg. 20.-22.11.2013. Forum of Civilisation/the Echternach days. Beratung, Organisation der Übertragungstechnik, Teamzusammenstellung und Mitarbeit im Team. In Anwesenheit von Jacques Santer, ca. 150 Teilnehmer. Deutsch und Französisch.

seit 1987 **Konferenzdolmetschen:** *Schwerpunktmäßig auf Fachkonferenzen für die Europäischen Institutionen (Kommission, Parlament, Rechnungshof). Akkreditierung dort: Seit November 1987. Die Akkreditierung umfasst alle derzeitigen Arbeitssprachen und beinhaltet die Tätigkeit als Dolmetscher in der Plenarversammlung des Europäischen Parlaments.*

*Daneben europaweite Einsätze für private und öffentliche Träger: Gewerkschaften, Öffentliche Hand und Industrie. Themenbereiche: **Finanzwesen, Statistik, Industrietechnik, Sicherheit und Gesundheitsschutz, Landwirtschaft.***

Repräsentative Einsätze:

Simultan

- Scientific Committee for exposure limits (SCOEL) 80th meeting, 16.-17.3.2011. Kommission/Luxemburg. Französisch/Englisch/Spanisch – Deutsch
- EPIDOS annual conference 2001 (Patinnova 01), 16.-17.10.2001. Kommission/Cardiff. Französisch/Englisch – Deutsch.
- CAESAR - Conference on Agricultural and Environmental Statistical Applications in Rome, 5-7.6.2001. EUROSTAT (Kommission)/Rom. Französisch/Englisch/Italienisch – Deutsch.
- 4. Internationale Konferenz „Fortschritte in der analytischen Chemie in der Stahl- und Metallindustrie“, 16.-18.5.1995. Kommission/Luxemburg. Französisch/Englisch/Italienisch – Deutsch.

Konsekutiv

- Inspektionsbesuch der GD SANCO zur Bewertung der Rückverfolgbarkeit von Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen, 12.-23.9.2011. Kommission und nationale Behörden/ verschiedene Standorte in Deutschland. Deutsch-Französisch/Französisch-Deutsch.
- *Apurement des comptes*/Konzertiertes Rechnungsabschlussverfahren, 24.-28.11.2008. Kommission & Bayerisches Landwirtschaftsministerium/München. Deutsch-Französisch/Französisch-Deutsch.
- Jährliche Regionalkonferenz der Landeszentralbanken der großen Grenzregion Saar-Lor-Lux sowie Rheinland-Pfalz 1995-2000. Französisch-Deutsch/Deutsch-Französisch.

seit 1987 **Übersetzen:** *Fachtexte aus dem Bereich Statistik und Umwelt. Medientexte aus den Bereichen Film-, Gaming -und Videoindustrie, Philosophie , Politik, Literatur und Kunst.*

LEHRE UND FORSCHUNG

08/2010 Externer Gutachter bei der mündlichen Diplomprüfung für Dolmetscher an der ZHAW Winterthur/Schweiz.

01/2010 Innerhalb des ATRC (Universität des Saarlandes):

Dozent für Translationswissenschaft, insbesondere Theorie, Praxis und Didaktik des Dolmetschens. Wissenschaftliche Assistenz für die Doktoranden des ATRC. Ansprechpartner der Universität.

06/2009 Erlangung des Grades eines **Dr. phil.** im Bereich Dolmetschwissenschaft an der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes. Dissertation veröffentlicht (2009) unter dem Titel: *Dolmetschorientierte Terminologiearbeit: Modell und Methode.* Hrsg. von Franz Pöchhacker. G. Narr/Tübingen. ISBN: 9783823365068.

04/2008–
08/2008 Lehrauftrag an der Universität des Saarlandes am Fachbereich Angewandte Sprachwissenschaft sowie Übersetzen und Dolmetschen. Gestaltung eines Hauptseminars im Bereich Dolmetschwissenschaft zum Thema „EDV-gestütztes Wissensmanagement beim Konferenzdolmetschen“.

04/1987–
10/1988 Lehrauftrag für Wirtschaftsfranzösisch an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW), Saarbrücken. U. a. Vorbereitung der Studenten auf den Aufbaustudiengang in Frankreich innerhalb des DFHI.

SCHULE UND STUDIUM

- 1991– 1995 Berufsbegleitendes Erweiterungsstudium Spanisch an der Universität des Saarlandes, abgeschlossen mit der **Diplomprüfung Spanisch Dolmetschen** (C).
- 10/1987– 09/1991 Studium an der *Musikhochschule des Saarlandes, Saarbrücken* (Klasse Prof. Blankenheim). Hauptfach Klavier. Abschluss als **Diplom-Musikerzieher**.
- 10/1985– 09/1987 Erweiterungsstudium Englisch an der Universität des Saarlandes, abgeschlossen mit der **Diplomprüfung Englisch Dolmetschen** (C).
- 09/1982 – 07/ 1984 Germanistikstudium an der *Université Lyon II*, Lyon, Frankreich. Abschluss mit einer **Maîtrise d’Allemand**.
- 10/1978– 09/1985 Studium Übersetzen und Dolmetschen am *Dolmetscherinstitut der Universität des Saarlandes, Saarbrücken*: Abschluss als **Diplom-Dolmetscher** in Französisch (B) und Italienisch (C), Sachfach: Elektrotechnik und Maschinenbau.
- 1965– 07/1978 Besuch der Europa-Schule, Luxemburg. Zweisprachige Ausbildung in Deutsch und Französisch. **Abitur** in Latein/ neue Sprachen (Englisch, Italienisch).

BESONDERE LEISTUNGEN UND EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

- seit 2009 Präsident des AiTReN e. V. (Advanced international Translation Research Network/vormals ATRC-Group), einem internationalen Netzwerk zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich Übersetzen und Dolmetschen; www.atrc-group.net).
- 2004 Portierung und Programmierung eines selbst entwickelten Terminologie-Eintragungsmodells in MS-Access zur Gestaltung der eigenen Terminologearbeit (Abruf während der Dolmetschung). Derzeit ca. 19.000 Datensätze.
- 2000 Mitarbeit bei der erfolgreichen Antragserstellung für die neue Simultananlage am Institut für Übersetzen und Dolmetschen in Saarbrücken (Finanzierung über die DFG). Projektberatung, Koordination der Technik und Vertretung vor den Universitätsgremien (Auftragswert: 395.000 DM).

VERÖFFENTLICHUNGEN

- (2016): "Les théories de l'interprétation dans les principaux pays de langue romane". In Albrecht, Jörn et Métrich, René (Hrsg.): *Manuel de traductologie*. Berlin: De Gruyter.
- (2015): "Zur Eignung simultanfähiger Terminologiesysteme für das Konferenzdolmetschen". *Trans-kom, Zeitschrift für Translationswissenschaft und Fachkommunikation*. 179-201.
- (2013): "Mediendolmetschen als eigenständiges Berufsbild: Spezifische Kriterien und ihre Berücksichtigung in der Praxis". In: Scientific Bulletin of the Politehnica University of Timișoara. Transaction on Modern Languages. Vol. 12, No. 1-2, 2013 43-60.
- (2010): „Vom Wort zum Wissen und zurück“. In: MDÜ 3/10. 52-57.
- (2009): *Dolmetschorientierte Terminologearbeit bei der Simultanverdolmetschung von fachlichen Konferenzen: Modell und Methode*. Hrsg. von Franz Pöchhacker. G. Narr/Tübingen. ISBN: 9783823365068.
- (2008): „Knowledge Management for Simultaneous Interpreters in LSP Conferences“. In: Gerzymisch-Arbogast/Budin/Hofer (Hrsg.): *MuTra LSP Translation Scenarios*. MuTra Journal 2. Saarbrücken: ATRC Group. 65-99.
- (2007): „Terminology work for simultaneous interpreters in LSP conferences: model and method“. In: *MuTra Conference Proceedings 2007*. Wien 30. April - 4. Mai 2007. MuTra Euroconference: LSP Translation Scenarios.
- (2005): „Kulturtransfer oder Voice Over: Informationsstrukturen im gedolmetschten Diskurs“. In: Braun, Sabine & Kohn, Kurt (Hrsg.): *Sprache(n) in der Wissensgesellschaft. Proceedings der 34. Jahrestagung der Gesellschaft für Angewandte Linguistik*. Frankfurt: Lang. Zusammen mit Heidrun Gerzymisch-Arbogast.
- (2000): „Bemerkungen zum Computereinsatz beim Simultandolmetschen“. In: Kalina, Sylvia/Buhl, Silke/Gerzymisch-Arbogast, Heidrun (Hrsg.): *Dolmetschen: Theorie – Praxis – Didaktik mit ausgewählten Beiträgen der Saarbrücker Symposien*. St. Ingbert: Röhrig. 125-135.